

Bitte um Spenden für die Menschen in der Ukraine

Die protestantische Kirchengemeinde Lachen-Speyerdorf hält auch in diesen schwierigen Zeiten den Kontakt zu ihren Partnern in die Ukraine um die Menschen vor Ort zu unterstützen.

So haben wir bereits im März sieben humanitäre Transporte organisiert.

Über Fronleichnam findet ein weiterer Transport statt. Dazu werden Mitglieder und Freunde unserer Kirchengemeinde (u.a. Carsten Hofsäß, Johannes Müller, Henrik Hartig) die Hilfsgüter und Sachspenden wieder an die ungarisch-ukrainische Grenze fahren, von wo sie über einen grünen Korridor nach Transkarpatien (Westukraine) gebracht und weiter verteilt werden.

Für diesen Transport erbitten wir folgende Spenden:

- Medizinisches Verbrauchsmaterial (Pflaster, Binden, Verbände)
- Fleischkonserven, Fischkonserven
- Instant-Suppen
- Nudeln
- Pulverkaffee
- Süßigkeiten
- Haushaltschemikalien (Waschpulver, Reinigungspulver, Geschirrspülmittel)
- Toilettenpapier
- Herrenhygiene (Einwegrasierer, Rasiergele, Aftershave)
- Taschenlampen
- Powerbanks
- Tablets / Laptops / Mobiltelefone

Wir unterstützen Organisationen und Einrichtungen in der Ukraine auch finanziell und bitten dafür um Geldspenden (Spendenquittungen sind möglich, wenn bei der Überweisung der Name und die Anschrift angegeben werden. Bis 300 € gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung).

Mit dem Geld werden vor Ort bzw. durch unsere Partner in Ungarn Grundnahrungsmittel (Mehl, Hefe, Öl, Salz, Zucker, Kartoffeln, Brot, Wasser) gekauft.

Unser Spendenkonto: Sparkasse Rhein-Haardt, Empfänger: Prot. Verwaltungsamt für Lachen-Speyerdorf; IBAN: DE08 5465 1240 1000 4249 01, BIC: MALADE51DKH
Verwendungszweck: Ukrainehilfe Lachen

Sachspenden können vom 31. Mai bis 10. Juni täglich von 17 bis 20 Uhr an der Halle hinter dem Lidl in Lachen-Speyerdorf abgegeben werden. Der Weg über die Conrad-Freytag-Straße wird ausgeschildert. Wenn Sie **Fragen** haben, rufen Sie bitte an unter **Tel.: 01520 6371202**.

Wir bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Spenden und grüßen Sie mit dem dringenden Wunsch nach Frieden

